

Lünendonk®-Studie 2010

# Führende Unternehmen für industrielle Instandhaltung in Deutschland

Umsätze • Märkte • Strukturen • Tendenzen

Mit einem Vorwort von Dr.-Ing. Reinhard Maaß,  
Geschäftsführer des Wirtschaftsverbands für Industrieservice (WVIS)

Kaufbeuren, Juli 2010



LÜNENDONK



Autoren:

Jörg Hossenfelder, Geschäftsführender Gesellschafter

Jens Renke, Redakteur

Redaktion: Christine Lang, Head of Office

Auswertungen: Antonia Thieg, Consultant

Keine Gewähr für die Richtigkeit der Unternehmensangaben und Berechnungen

Herausgeber und Copyright:

LÜNENDONK GmbH • Postfach 1360 • 87573 Kaufbeuren

Tel.: 08341-96636-10 • Fax: 08341-96636-66 • Internet: [www.luenendonk.de](http://www.luenendonk.de)

# Inhaltsverzeichnis (1)

<b>Inhaltsverzeichnis.....</b>	<b>3</b>
<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>6</b>
<b>Vorwort.....</b>	<b>11</b>
<b>Einleitung .....</b>	<b>13</b>
<b>Kapitel 1: Entwicklung des industriellen Instandhaltungs-Marktes.....</b>	<b>23</b>
<b>Kapitel 2: Inlandsumsätze, Prognosen und Lünendonk®-Liste 2010.....</b>	<b>31</b>
<b>Kapitel 3: Auslandumsätze.....</b>	<b>59</b>
<b>Kapitel 4: Mitarbeiterzahlen.....</b>	<b>64</b>
<b>Kapitel 5: Pro-Kopf-Umsätze und Umsatzrenditen.....</b>	<b>78</b>
<b>Kapitel 6: Interne Umsätze und Subunternehmen.....</b>	<b>87</b>
<b>Kapitel 7: Leistungsspektrum.....</b>	<b>91</b>

# Inhaltsverzeichnis (2)

<b>Kapitel 8: Marktsektoren.....</b>	<b>95</b>
<b>Kapitel 9: Wettbewerbsumfeld.....</b>	<b>101</b>
<b>Kapitel 10: Aktuelle Branchentrends.....</b>	<b>106</b>
<b>Kapitel 11: Zukünftige Branchentrends.....</b>	<b>117</b>
<b>Kapitel 12: Kundenerwartungen und -pflege.....</b>	<b>123</b>
<b>Kapitel 13: Instandhaltungsturnus und Vertragslaufzeiten.....</b>	<b>135</b>
<b>Kapitel 14: Aktivitäten im Ausland.....</b>	<b>141</b>
<b>Kapitel 15: Aktivitäten in Deutschland.....</b>	<b>149</b>
<b>Kapitel 16: Zusammenfassung und Thesen.....</b>	<b>155</b>
<b>Kapitel 17: Unternehmensprofile der Top-15-Anbieter von industrieller Instandhaltung in Deutschland.....</b>	<b>159</b>

# Inhaltsverzeichnis (3)

<b>Weitere Informationen</b> .....	<b>175</b>
Nachwort.....	176
Rechtliche Hinweise.....	177
Auf einen Blick.....	179
Portfolio-Struktur der Lünendonk GmbH.....	180
Weitere Informationen.....	181

# Einleitung (1)

## Harte Einschnitte – mutige Prognosen

- Die vorliegende Lünendonk®-Studie befasst sich mit den Entwicklungen in Deutschland agierender Instandhaltungsunternehmen. Hierbei steht das Geschäftsjahr 2009 sowie der Vorjahresvergleich genauso im Mittelpunkt wie die Prognosen und Trends der kommenden Jahre.
- Das zurückliegende Geschäftsjahr war geprägt von der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise. Der Rückgang der gesamtwirtschaftlichen Leistung in Deutschland hatte sich zu Jahresbeginn 2009 sichtlich verschärft. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) nahm laut Statistischem Bundesamt im ersten Quartal 2009 deutlich um 3,8 Prozent ab (preis-, kalender- und saisonbereinigt), nachdem es bereits im vierten Quartal 2008 spürbar um 2,2 Prozent zurückgegangen war. Ausschlaggebend hierfür waren starke Bremseffekte der Außenwirtschaft sowie ein kräftiger Rückgang der Ausrüstungsinvestitionen.
- Vor allem das Produzierende Gewerbe war vom Sog der weltweiten Abwärtsdynamik stark betroffen. Die Produktion ging im ersten Quartal 2009 in einem bislang nicht gekannten Ausmaß um saisonbereinigt 12,0 Prozent zurück. Im zweiten Halbjahr setzte eine Stabilisierung ein.
- Die Anbieter von Industrieservices – um die es in dieser Studie geht – sind in hohem Maße vom Produzierenden Gewerbe abhängig. Die Branche geriet in den Strudel der Wirtschaftskrise: Produktionsausfälle, Kurzarbeit und Insolvenzen der Kunden machten sich unmittelbar in den Geschäftsberichten der Dienstleister bemerkbar.
- Daher ist die Umsatzentwicklung der in dieser Studie analysierten führenden Instandhaltungsunternehmen nicht vergleichbar mit der des Gesamtmarkts. Die 43 analysierten Anbieter haben in 2009 im Vergleich zum Vorjahr einen Umsatzrückgang von -0,7 Prozent zu verzeichnen. Die Top 15 fielen um -1,5 Prozent zurück. Unsere Marktbeobachtungen und Gespräch mit Marktteilnehmern und Experten deuten eindeutig darauf hin, dass der Gesamtmarkt deutlich stärkere Einbußen verkraften musste. Die Angaben schwanken je nach Branchenschwerpunkt zwischen -10 und -15 Prozent.
- Die Krise scheint vorüber, glaubt man den Prognosen der befragten Instandhaltungsunternehmen: Diese wollen im Geschäftsjahr 2010 im Durchschnitt um 16,4 Prozent (!) wachsen. Zuversicht, Mut, Selbstbewusstsein? Auf jeden Fall sind die Instandhalter optimistisch gestimmt für die Herausforderungen des Jahres 2010.

# Einleitung (2)

## Lünendonk®-Listen und -Studien zum Thema „Qualifizierte Dienstleister“

- Die Lünendonk GmbH, Kaufbeuren, gibt seit 1983 Rankings für ausgewählte Segmente des Wirtschaftszweiges „Qualifizierte Business-to-Business-Dienstleister“ heraus. Dazu zählen unter anderem IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen, IT-Service-Unternehmen, Managementberatungen, Wirtschaftsprüfungs-Gesellschaften, Weiterbildungs-, Zeitarbeits- und Facility-Management-Unternehmen sowie – erstmalig 2009 – auch die führenden Anbieter für industrielle Instandhaltung.
- Die Rankings haben zum Ziel, auf die dynamische Entwicklung und die Veränderungen des Dienstleistungssektors in Deutschland aufmerksam zu machen. Zu jedem Ranking, das führende Unternehmen nach Inlandsumsatz und Mitarbeiterzahlen auflistet, gehört eine umfassende Studie. Deren Ergebnisse basieren auf schriftlichen Anbieterbefragungen per Fragebogen, Expertengesprächen sowie ganzjähriger Beobachtung von Marktsegmenten und den darin führenden Unternehmen, unter anderem durch die Auswertung von Medien und öffentlich zugänglichen Datenbanken.
- Die Lünendonk®-Studien erheben nicht den Anspruch, Märkte komplett abzubilden. Da sie sich in ihren Ergebnissen jedoch stets auf die führenden Unternehmen eines Marktsegmentes stützen, wird in der Regel rund die Hälfte des Marktvolumens repräsentiert. Denn weil diese Unternehmen die Hauptentwicklungen des zurückliegenden Geschäftsjahres ebenso nachhaltig geprägt haben, wie sie die neuen Trends treiben, haben sich die Lünendonk®-Listen und -Studien in der Vergangenheit für die beobachteten Wirtschaftszweige als Standard-Marktbarometer etabliert.
- Die Studien basieren in hohem Maße auf kontrollierten Selbstauskünften der Unternehmen. In einigen Fällen müssen wir jedoch die Unternehmensdaten, beispielsweise Inlandsumsätze, schätzen, da die Unternehmen in Deutschland nicht bilanzieren beziehungsweise die regionalen Umsatzwerte von den internationalen Muttergesellschaften nicht veröffentlicht werden. Hier erschließt sich Lünendonk durch die Auswertung internationaler Quellen sowie die Berechnung von Vergleichswerten eine solide Basis für Schätzwerte. Zusätzlich wird in die Studien eine Gruppe von weiteren mittelgroßen und kleinen Anbietern des Segmentes einbezogen. Dadurch sind interessante Vergleiche in den unterschiedlichen Größenklassen möglich.

# Einleitung (3)

## Benchmark-Tool und Positionierungs-Support

- Gleichwohl schätzen weder wir noch unsere Kunden und Leser Schätzwerte. Bei den bereits seit Jahrzehnten etablierten Studien nehmen diese auch nur einen geringen Teil der Daten ein. Seit der erstmaligen Publikation der Lünendonk®-Instandhaltungsstudie im Jahr 2009 konnte die Zahl derer, die Lünendonk ihre Daten mitteilen, gesteigert werden.
- Lünendonk®-Listen und -Studien sollen Anbieter in Marktsegmenten helfen, sich auf Basis zusätzlicher Benchmarks richtig positionieren zu können. Darüber hinaus bieten die Listen und Studien mit ihrer hohen Verbreitungsquote eine zusätzliche Markt- und Marketing-Plattform für die Anbieter qualifizierter Dienstleistungen. Für Anwender- beziehungsweise Kundenunternehmen und Interessenten stellen die Lünendonk®-Listen und -Studien eine nützliche Hilfe bei der Auswahl passender Dienstleistungspartner dar, da sie sich über Marktangebote und -strukturen besser und aktueller informieren können.
- Lünendonk®-Listen und -Studien werden seit 1983 unabhängig erhoben. Die Teilnahme an den Befragungen ist ebenso kostenlos wie die Auswertung der Daten als Rankings und deren Publikation in zahlreichen Medien. Finanziert werden die Erhebungen durch den anschließenden Verkauf der Studien sowie in einigen Fällen durch offen genannte Sponsoren-Unternehmen, die zusätzlich zu den Studien Vorträge und Sonderauswertungen in Anspruch nehmen können.
- Den beiden Unternehmen Bilfinger Berger Industrial Services sowie Piepenbrock Instandhaltung danken wir für deren Unterstützung.
- Einzeldaten der Ranking- und Studien-Unternehmen sind jedoch immer vertraulich. Seit über 25 Jahren gilt: Außer Umsatz- und Mitarbeiterzahlen werden sämtliche Daten nur als statistische Durchschnittswerte über alle Unternehmen oder Gruppen von Unternehmen (Cluster) hinweg publiziert.

# Abbildungsverzeichnis (1)

<b>Einleitung</b> .....	<b>13</b>
Alphabetische Liste der in die Studie einbezogenen Unternehmen mit Internet-Adresse.....	17
Gesamtumsatzgruppen der Teilnehmer-Unternehmen .....	21
<b>Kapitel 1: Entwicklung des industriellen Instandhaltungs-Marktes</b> .....	<b>23</b>
Externes Marktvolumen in Deutschland 2009 – Einschätzung der befragten Anbieter.....	26
Internes und externes Marktvolumen in Deutschland 2009 – Einschätzung der befragten Anbieter .....	27
Entwicklung des Instandhaltung-Marktsegmentes 2010, 2010-2015 p.a. und 2015-2020 p.a.....	30
<b>Kapitel 2: Inlandsumsätze, Prognosen und Lünendonk®-Liste 2010</b> .....	<b>31</b>
Gesamtumsatzentwicklung der Instandhaltungs-Unternehmen 2008/2009.....	33
Inlandsumsatzentwicklung 2008/2009 sowie Umsatzerwartungen für 2010, 2010 bis 2015 p.a. und 2015 bis 2020 p.a. in Deutschland .....	34
Verhältnis organisches und anorganisches Unternehmenswachstum 2009.....	36
Veränderungen des Gesamtumsatzes der Instandhaltungs-Unternehmen 2008/2009.....	37
Umsatzerwartungen der Unternehmen für industrielle Instandhaltung 2010, 2010-2015 p.a. und 2015-2020 p.a.....	39
Gesamtumsatz der in die Studie einbezogenen Unternehmen 2009 und 2008 in Mio. Euro.....	40
Inlandsumsatz der in die Studie einbezogenen Unternehmen 2009 und 2008 in Mio. Euro.....	48
Veränderung des Inlandsumsatzes der in die Studie einbezogenen Unternehmen 2008 und 2007.....	41
Lünendonk®-Liste 2010: Führende Unternehmen für industrielle Instandhaltung in Deutschland.....	56
Lünendonk®-Subranking 2010: Führende Unternehmen für industrielle Instandhaltung – Industrieparks.....	57

# Abbildungsverzeichnis (2)

Lünendonk®-Subranking 2010: Führende (Klein-)Anlagenbauer mit signifikanten FM- und Instandhaltungs-Umsätzen.....	58
<b>Kapitel 3: Auslandsumsätze.....</b>	<b>59</b>
Auslandsumsatz der in die Studie einbezogenen Unternehmen 2009 und 2008.....	61
Veränderung des Auslandsumsatzes der in die Studie einbezogenen Unternehmen 2009 und 2008.....	62
<b>Kapitel 4: Mitarbeiterzahlen.....</b>	<b>64</b>
Mitarbeiter in Deutschland 2009 und 2008.....	66
Mitarbeiterentwicklung in Deutschland 2007/2008 und 2008/2009.....	67
Anzahl der Mitarbeiter in Deutschland 2009 und 2008 nach Mitarbeiterklassen.....	68
Tätigkeiten der Mitarbeiter.....	69
Mitarbeiterzahl in Deutschland der in die Studie einbezogenen Unternehmen 2009 und 2008.....	71
Veränderung der Mitarbeiterzahlen in Deutschland der in die Studie einbezogenen Unternehmen 2009 und 2008..	74
<b>Kapitel 5: Pro-Kopf-Umsätze und Umsatzrenditen.....</b>	<b>78</b>
Vergleich der Pro-Kopf-Inlandsumsätze 2009 der Instandhaltungs-Unternehmen.....	80
Vergleich der Pro-Kopf-Inlandsumsätze 2009 und 2008 mit dem Inlandsumsatz 2009 und 2008.....	83
Umsatzrendite 2009 und 2008 (EBIT/Umsatz).....	86

# Abbildungsverzeichnis (3)

<b>Kapitel 6: Interne Umsätze und Subunternehmen</b> .....	<b>87</b>
Anteil des konzerninternen Umsatzes am Gesamtumsatz 2009 und Prognose 2010.....	89
Anteil Subunternehmen am Umsatz 2009 und 2008.....	90
<b>Kapitel 7: Leistungsspektrum</b> .....	<b>91</b>
Leistungsspektrum der Unternehmen für industrielle Instandhaltung 2009 und 2008.....	93
Leistungsspektrum der Unternehmen für industrielle Instandhaltung 2009 – Top 15.....	94
<b>Kapitel 8: Marktsektoren</b> .....	<b>95</b>
Marktsektoren 2009 und Prognose 2010.....	97
Marktsektoren 2009 – Top 15.....	98
Branchen mit zukünftig (in den kommenden fünf Jahren) verstärkt länderübergreifender Projektvergabe.....	100
<b>Kapitel 9: Wettbewerbsumfeld</b> .....	<b>101</b>
Die wichtigsten Wettbewerber im deutschen Instandhaltungs-Markt 2009.....	103
Einschätzung der zukünftigen Rolle der Hersteller von Maschinen und Anlagen beim Service.....	104
Erwartung neuer Impulse aus dem Bereich der Hersteller von Maschinen und Anlagen – Konkrete Nennungen.....	105
<b>Kapitel 10: Aktuelle Branchentrends</b> .....	<b>106</b>
Aktuelle Fachthemen und Trends 2009 und 2008.....	110
Aussagen über die Zukunft der Unternehmen 2009 und 2008.....	111
Derzeitige Behinderungsfaktoren bezüglich der Entwicklung und des Erfolgs des Unternehmens.....	112

# Abbildungsverzeichnis (4)

Derzeitige Behinderungsfaktoren bezüglich der Entwicklung und des Erfolgs des Unternehmens – Top 15.....	113
Auswirkungen neuer Technologien auf das Portfolio.....	115
Planung der Erschließung neuer Geschäftsfelder – Konkrete Nennungen.....	116
<b>Kapitel 11: Zukünftige Branchentrends.....</b>	<b>117</b>
Aussagen über die Zukunft der Branche 2009 und 2008.....	119
Die stärksten Behinderungsfaktoren auf mittelfristige Sicht 2009 und 2008.....	120
Nachhaltige Benefits, die den Kunden in den nächsten Jahren besonders wichtig sind.....	122
<b>Kapitel 12: Kundenerwartungen und -pflege.....</b>	<b>123</b>
Erwartungen der Kunden an Instandhaltungs-Unternehmen 2009 und 2008.....	126
Erwartungen der Kunden an Instandhaltungs-Unternehmen 2009 – Top 15.....	127
Ergebnisversprechen für Kunden 2009 und 2008.....	128
Verhältnis der Instandhaltungs-Unternehmen zu den Kunden 2009 und 2008.....	130
Maßnahmen für ein erfolgreiches Kunden-Marketing 2009 und 2008.....	131
Eingesetzte Instandhaltungs-Werkzeuge und -Methoden 2009 und 2008.....	133
Zeitintervalle der Kundenbefragungen zur Verbesserung der Leistung und zur Messung der Kundenzufriedenheit 2009 und 2008.....	134
<b>Kapitel 13: Instandhaltungsturnus und Vertragslaufzeiten.....</b>	<b>135</b>
Relation von geplanten zu ungeplanten Instandhaltungs-Maßnahmen 2009, Prognose 2010 und 2011.....	137
Sinnvolle Vertragslaufzeiten – Angabe in Jahren.....	138

# Abbildungsverzeichnis (5)

Sinnvolle Vertragslaufzeiten – Angaben in Prozent.....	139
Gründe für die genannten Vertragslaufzeiten.....	140
<b>Kapitel 14: Aktivitäten im Ausland.....</b>	<b>141</b>
Internationale Tätigkeit außerhalb Europas.....	143
Tätigkeit in anderen europäischen Ländern.....	144
Präsenz im europäischen Ausland 2009 und 2008.....	145
Erfolgsfaktoren für den Eintritt in ausländische Dienstleistungsmärkte 2009 und 2008.....	148
<b>Kapitel 15: Aktivitäten in Deutschland.....</b>	<b>149</b>
Regionale Aktivitäten innerhalb Deutschlands 2009.....	151
Anzahl der Geschäftsstellen/Niederlassungen in Deutschland 2009 und 2008.....	152
Gesellschaftsformen der Teilnehmerunternehmen 2009.....	153
Lage der Mehrheit des Grund- oder Stammkapitals.....	154

